

An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrenstechnik- und Energietechnik, Institut für Wärmetechnik und Thermodynamik, Professur für Gas- und Wärmetechnische Anlagen, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle



wiss. Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 152/2022

im Rahmen eines Drittmittelprojektes, vorbehaltlich der Projektbewilligung befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZÄ (Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: 3 Jahre

Das ist Ihre Aufgabe:

- wissenschaftliche Bearbeitung des Forschungsprojektes „CO₂-neutrale Herstellung von Leichtbaukomponenten aus Magnesium“
- Entwicklung einer Feuerungstechnologie zur gleichmäßigen Erwärmung des Schmelztiegels während des Aufheizesbetriebes
- Entwicklung einer schonenden Vorwärmtechnologie für Mg-Masseln und Schrotte über das Beheizungsabgas, sichere Vermeidung der Kondensation von Feuchte auf den Feedstoffen
- die Arbeit im Forschungsprojekt erfolgt in Kooperation mit zahlreichen Industriepartnern und Forschungseinrichtungen
- Organisation von Projektmeetings und Vorbereitung von Präsentationen der Forschungsergebnisse

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten sowie ein aktives und kooperatives Team im Bereich der Verbrennungstechnik
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, Weiterbildungsmöglichkeiten, vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“
- umfangreiche Laborausstattung mit Versuchsständen und innovativer Messtechnik sowie die Unterstützung durch eine mechanische und messtechnische Werkstatt

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss im Bereich der Ingenieur- bzw. Naturwissenschaften (Maschinenbau, Werkstofftechnik oder Verfahrenstechnik)
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Material- und Verbrennungstechnik sowie im Industrieofenbau
- praktische Erfahrungen und Bereitschaft zum Bau und Betrieb von Versuchsanlagen
- hohe Motivation und selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur weiteren Qualifikation

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Krause, Tel.: 03731 39-3940,
E-Mail: hartmut.krause@iwtt.tu-freiberg.de (www.gwa.tu-freiberg.de) zur Verfügung.**

Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungs Voraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (152/2022)** bis zum **26.07.2022** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>